



FRANKENTHALER
KULTURTAGE
08.08.-16.08.2019



1119 FRANKENTHALER 2019
GESCHICHTE(N)



Liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Besucherinnen und Besucher,

das Jahr 2019 ist für Frankenthal ein ganz besonderes: Unsere Erkenbertruine, wie wir das ehemalige Augustiner Chorherrenstift nennen, feiert seine Grundsteinlegung vor 900 Jahren. Die historischen Mauern in unserem Stadtkern sind regelmäßig Heimat für kulturelle Veranstaltungen.

So auch für die Ruinenkonzerte, die im Rahmen der Frankenthaler Kulturtage stattfinden. Die Kulturtage wiederum feiern im Kulturjahr 2019 ein kleines, eigenes, aber immerhin auch schon Ihr 20. Jubiläum. Dabei zeigen Künstler und Künstlerinnen sowie Kulturschaffende aus der Pfalz Ihre Arbeiten und öffnen Ihre Ateliers oder laden zu Spaziergängen in die Stadt ein.

Und wenn die Kulturtage im August starten, können die Frankenthalerinnen und Frankenthaler schon auf rund zwei Wochen Open-Air-Kino und herrliche Kinoerlebnisse zurückblicken.

Rund um die Kulturtage erlebt unsere Erkenbertruine einen Ihrer kulturellen Höhepunkte im Jahr!

Lassen Sie sich begeistern und mitreißen!
Ich wünsche Ihnen viel Vergnügen und gute Unterhaltung!

Ihr

Martin Hebich
Oberbürgermeister



Offenes Atelier und Ausstellung

Während des Atelierbesuchs erhalten Sie die Möglichkeit, sich verschiedene künstlerische Herangehensweisen und Techniken vor Ort an praktischen Beispielen erläutern zu lassen. Darunter z.B. Arbeiten mit Ton, Tempera, Acryl, Emaille und Gips. Sie erhalten Einblick in das kreative Schaffen der Frankenthaler Künstlerin Friedlinde Hüther und können mit ihr ins Gespräch kommen. Wir freuen uns auf interessante Gespräche.

Parallel dazu findet außerhalb des Ateliers die Ausstellung „Trepp-Auf-Und-Ab“ statt, die ca. 25 Werke der Künstlerin zeigt. Bei einer kurzen Ausstellungsführung erhalten Sie Einblicke in Techniken, Entstehungsgeschichte und Inhalte verschiedener Arbeiten.

Ort: Atelier im gesamtkunstwerk-mensch, Richard-Wagner-Ring 8d

Info: Öffnungszeiten: 08. - 11.08.2019: nach Vereinbarung
12. - 16.08.2019: 16.00 - 18.00 Uhr

Ansprechpartner: Friedlinde Hüther, Tel. 06233 170 04 95



08.08.2019 14.00 - 17.00 Uhr

Das Kloster Groß-Frankenthal und der Fuchsbach – Eine Stadtführung auf den Spuren des Fuchsbachs

Einst war der Fuchsbach Baugrenze zwischen den Klöstern Groß- und Klein-Frankenthal. In einer spannenden Stadtführung können Sie mehr über den Fuchsbach, seine Funktion und dessen Bedeutung erfahren.

Ort: Treffpunkt Innenhof der Alten Post, Neumayerring
Ansprechpartner: Klaus Henninger, Tel. 06233 25315



08.08.2019 19.00 Uhr

Benefizkonzert The Tuxedo Club Band

Egal ob Reggae oder Rock, Pop oder Dancefloor ... jeder Song wird gejamt und von Ausnahme-Frontman Shave und seiner Band mit der eigenen musikalischen Handschrift versehen. Man könnte Tuxedo Club als die moderne „Tanzband“ bezeichnen aber dennoch werden genügend musikalische Leckerbissen geboten, so dass auch der eingefleischte Konzertgänger gesättigt und zufrieden nach Hause gehen kann.

Ort: Erkenbertruine, Carl-Theodor-Straße

Info: Kartenvorverkauf: Ab Mai 2019 beim Bürgerservice im Rathaus
Tel. 06233 89 666, Hotel Central und Metzgerei Büchele

Ansprechpartner: Stephan Finke, Tel. 06233 4960-364, Lions Clubs Frankenthal und Freinsheim





09.08.2019 14.00 Uhr

„Woher sie kamen, wohin sie gingen.“ Führung zur Frankenthaler Kirchen- und Familiengeschichte. Kultursommer-Thema Heimat(en)

Immer wieder kamen Migranten nach Frankenthal. Als Glaubensflüchtlinge, als Bauarbeiter „am Wall“ und Kanal, als Leibgardisten, Porzellaner, Investoren, Pomeranzenkrämer. Eine der Frankenthaler Gründerfamilien musste in 300 Jahren fünfmal fliehen. Die Führung geht den Geschichten dieser Menschen auf den Grund.

Ort: Treffpunkt Erkenbert-Museum

Info: Alternatives Programm bei Dauerregen

Ansprechpartner: Kulturclub der Lutherkirche & St. Paul
Rudolf H. Böttcher, Mob. 0176 99131200



09.08.2019 19.00 Uhr

Irisches Feuermärchen mit artArtistica und Dhalia's Lane

Wundersame Figuren auf Stelzen, spektakuläre Artistik, atemberaubende Effekte und hinreißende Formationen bei irischer Livemusik erwarten die Zuschauer. Feuer und Musik verbinden sich zu einem einmaligen Gefüge aus Licht und Klang.

Ort: Erkenbertruine, Carl-Theodor-Straße

Info: Kartenvorverkauf beim Bürgerservice im Rathaus
Tel. 06233 89 666 oder Musikhaus Musicant, Kanalstraße 8,
Tel. 06233 21 777, Frankenthal oder music enterprises,
Tel 06238 926830, Mobil 0170 5663461

www.music-enterprises.de/termine

Einlass: 19.00 Uhr

Eintritt: VVK 19,00 € zzgl. Vorverkaufsgebühren, AK 22,00 €

Ansprechpartner: kultur@frankenthal.de, Tel. 06233 89 527





10.08.2019 15.30 - 22.00 Uhr

IG Jazz Sommer Special 2019

Buntes Musikprogramm für jung & alt! Kinder dürfen sich auf ein eigens aufgebautes Musikzelt mit tollem Mitmach-Programm mit Luftballonmodellierern und Klangpiraten freuen. Auf der Hauptbühne spielen: Jugendbands und Refugee-Projektbands. Die Besucher erwarten zudem Track 4 Big Band feat. Tony Lakatos (HR-Big Band), Cooperate Identitiy (Philip Weyand 5tett), Gödes Jazzmags & die Siegerband des Jazzpreis Rheinland-Pfalz, One World Band & Way Out West und Capoeira Raiz.

Ort: Erkenbertruine, Carl-Theodor-Straße

Info: Open Air Konzertfestival Kaffee/ Kuchen/ Catering/
Musikmitmachaktionen

Eintritt: Eintritt frei bis 19 Uhr, ab 19 Uhr Abendkasse: 8 €

Ansprechpartner: IG Jazz Frankenthal e.V., Christian Schatka
www.igjazz-ft.de

IG Jazz
Frankenthal e.V.

HOTEL CENTRAL
★★★★

ortsverbunden.



 **Stadtwerke
Frankenthal**

Ortsverbundenheit bedeutet für uns: Neben der Energieversorgung auch den Freizeitwert unserer Stadt im Blick haben. Deshalb kümmern wir uns zum Beispiel als Pächter um das herrliche StrandBad.

www.stw-frankenthal.de

**Miriam (links) und
Angelique (rechts)**



Siegerinnen Plakatwettbewerb

Anlässlich der 20. Frankenthaler Kulturtage vom 8. bis 16. August, wurden alle Frankenthaler Schulen aufgerufen, ein Ankündigungsplakat zum Thema „Kultur in der Erkenbertruine“ zu entwerfen. Bürgerinnen und Bürger hatten dabei zum ersten Mal die Möglichkeit ihrem Favoriten eine Stimme zu geben. Die Gewinner/innen der teilnehmenden Schulen Albert-Einstein-Gymnasium, Friedrich-Ebert-Realschule plus, IGS Robert-Schuman-Schule und Karolinengymnasium wurden in der Stadtbücherei, in der die Ausstellung auch zu sehen war, von Oberbürgermeister Martin Hebich geehrt. Die Gewinnerinnen des diesjährigen Plakatwettbewerbs, Angelique Bremer und Miriam Herpel repräsentieren mit ihrem Siegerplakat die diesjährigen 20. Frankenthaler Kulturtage. Wir möchten Ihnen die beiden Gewinnerinnen in einem kurzen Interview vorstellen und haben die beiden dabei zu Ihrer Motivation befragt:

Wie alt seid ihr?

Angelique Bremer: 14 Jahre

Miriam Herpel: 14 Jahre

Eure Hobbies?

Angelique Bremer: schwimmen, klettern, shoppen, bei Freunden sein

Miriam Herpel: lesen, Saxophon spielen, bei den Pfadfindern sein

Was habt ihr euch bei dem Entwurf gedacht und warum ist das Plakat gerade so geworden ist, wie es ist?

Wir fanden die Idee gut, dass man mit Originalfotografien Teilausschnitte der Erkenbertruine darstellt und die anderen Flächen mit schwarzen Grafitstiften ergänzt und damit einen schönen Kontrast erzielt. Die goldenen Buchstaben sollten das Plakat zum Glänzen bringen.

Woher hattet ihr die Idee?

Angelique hatte die Idee, die Erkenbertruine fotografisch und zeichnerisch darzustellen. Zusammen haben wir die Teilausschnitte für die Fotografie festgelegt und vor Ort fotografiert.

Woher kennt ihr euch?

Kennengelernt habe wir uns zum ersten Mal in der Schule. Wir sind zusammen zur gleichen Zeit in die Robert-Schuman-Schule gekommen und wurden direkt beste Freundinnen.

Warum habt ihr das Plakat gemeinsam gestaltet?

Weil wir beste Freundinnen sind und wussten, dass wir gemeinsam unsere Ideen umsetzen können.

Wir finden, dass ist Angelique und Miriam sehr gut gelungen und bedanken uns für das Interview.





11.08.2019 11.00 Uhr

Mundorgel reloaded – Sing mit „de Buwe“

Rot, biegsam, Eselsohren: Erinnert ihr euch noch an Pfadfinderzeiten, Klassenfahrten oder Konfirmandenfreizeiten, wo man abends gemütlich am Lagerfeuer saß, irgendeiner die Gitarre und dieses kleine rote Heftchen auspackte und alle anfangen, Lieder wie: „Die Affen rasen durch den Wald“, „Bolle reiste jüngst zu Pfingsten“, „Meine Oma fährt im Hühnerstall Motorrad“ und „Kumba yah, my Lord“ zu singen? Dieses Feeling bringen wir gemeinsam mit „de Buwe“ vom Frankenthaler Männerchor für euch zurück! Wie damals auch wird erwartet, dass JEDER mitsingt. Es geht um den Spaß am gemeinsamen Singen.

Ort: Erkenbertruine, Carl-Theodor-Straße
Ansprechpartner: Frankenthaler Männerchor & Gleis4
Tel. 06233 3535906

10.08. - 11.08.2019 Sa-So 14.00 - 19.00 Uhr

Kleine Ausstellung im Atelier K

Ausstellung der Arbeiten der Frankenthaler Künstlerin Karin Klomann im offenen Atelier

Ort: Atelier Klomann, Schmiedgasse 8-10
Ansprechpartner: Karin Klomann, www.karinklomann.de



KULTUR
ZENTRUM
GLEIS4
FRANKENTHAL



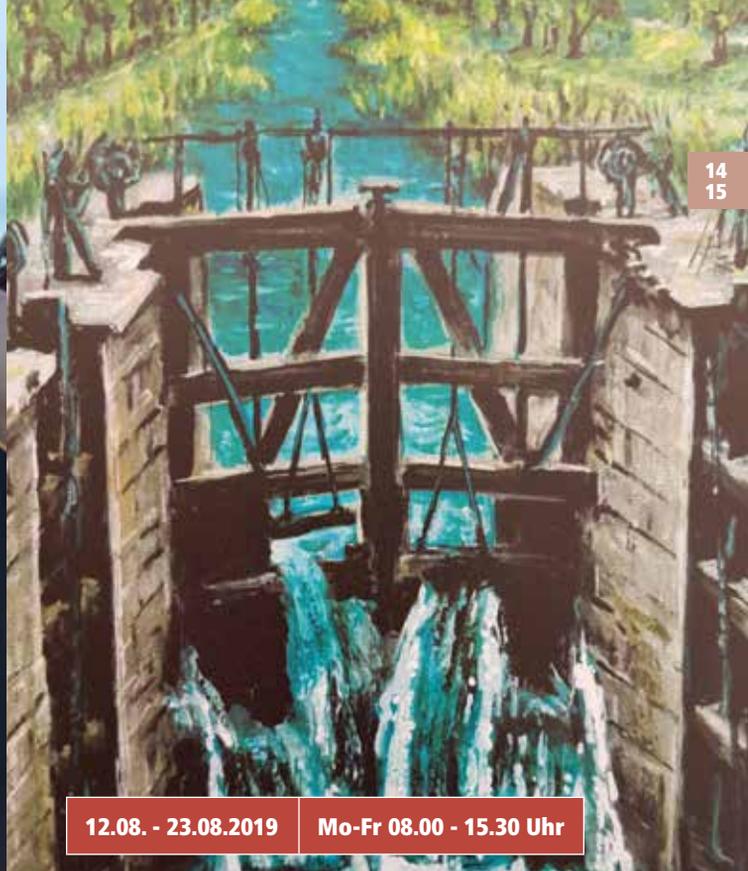
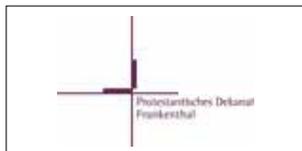


12.08.2019 19.00 Uhr

Three Bees and a Bop – Saxophon-Quartett aus Mannheim

In den vergangenen Jahren hat das Saxophon-Quartett „Three Bees and a Bop“ bereits bei den Eröffnungen der Ausstellungen zum Kultursommer Rheinland-Pfalz, in der Zwölf-Apostel Kirche und in weiteren Kirchen des Kirchenbezirks zur Freude der Besucherinnen und Besucher, gespielt. Nun präsentiert sich das Saxophon-Quartett, bestehend aus Gabriele Maurer (Alto 1), Simone Loewen (Alto 2), Freeman Robbins (Tenor) und Ricarda Hagemann (Bari) in einem eigenständigen Konzert.

Ort: Zwölf-Apostel-Kirche, Carl-Theodor-Straße 2
Ansprechpartner: Prot. Dekanat, Tel. 06233 880 80



14
15

12.08. - 23.08.2019 Mo-Fr 08.00 - 15.30 Uhr

Frankenthal im künstlerisch-historischen Blickfeld – Ausstellung von Schülerarbeiten

Die Ausstellung zeigt Schülerarbeiten mit interessanten Ansichten und Blickwinkeln auf Frankenthal. Die Künstler Willi Dürkes und Ludwig Schemmenauer, sowie Karl und Hella Schön zeigen mit ihren malerischen „Postkartenansichten“ Einsichten auf alte Winkel in Frankenthal.

Vernissage: 15.08.2019, 16.00 Uhr

Ort: Pfalzinstitut für Hören und Kommunikation, Holzhofstraße 21
Ansprechpartner: Barbara Dittmer und Iris Klag, Tel. 06233 490 90





13.08.2019 14.00 Uhr

„Woher sie kamen, wohin sie gingen.“ Führung zur Frankenthaler Friedhofs- und Familiengeschichte

Kultursommer-Thema Heimat(en): Der Frankenthaler Friedhof ist auch der schönste Park der Stadt. Viele Grabsteine sind nicht nur künstlerisch wertvoll, sondern auch ein in Stein gemeißeltes Stadtarchiv. Unter anderem liegt eine Tochter des Automobilpioniers Carl Benz dort begraben.

Ort: Treffpunkt Friedhof Haupteingang, Wormser Straße

Info: Die Führung fällt bei Dauerregen aus

Ansprechpartner: Kulturclub der Lutherkirche & St. Paul, R. H. Böttcher
Mob. 0176 99131200



16
17

14.08.2019 19.00 Uhr

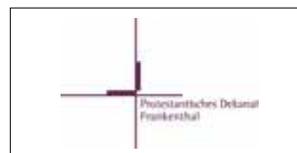
Alexandre Bytchkov – Akkordeon

Nachdem Alexandre Bytchkov schon im April mit seinem virtuoson Akkordeonspiel in der Zwölf-Apostel-Kirche begeistern konnte, hat die Gemeinde ihn jetzt wieder zu einem Konzert im Rahmen der Frankenthaler Kulturtage eingeladen. Alexandre Bytchkov studierte Akkordeon an der Staatlichen Hochschule für Kultur in St. Petersburg. Seit 20 Jahren lebt der mehrfach ausgezeichnete Musiker nun mit seiner Familie in Mainz und arbeitet als Dozent am Peter-Cornelius-Konservatorium in Mainz, sowie als freischaffender Musiker.

Das Konzertprogramm reicht von klassischen Werken von Bach, Scarlatti und Schubert bis hin zu modernen Bearbeitungen und Originalkompositionen für Akkordeon.

Ort: Zwölf-Apostel-Kirche, Carl-Theodor-Straße 2

Ansprechpartner: Prot. Dekanat, Tel. 06233 880 80





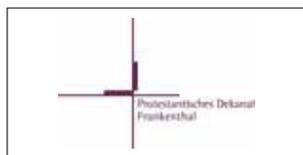
15.08.2019 19.00 Uhr

Bläser & Orgel – Ensemble des Posaunenchores Frankenthal & Eckhart Mayer

Das Frankenthaler Publikum erwartet ein Konzert mit barocker Bläser- und Orgelmusik. Die Bläserinnen und Bläser des Auswahlensembles des Posaunenchores Frankenthal werden zusammen mit Eckhart Mayer an der Orgel abwechselnd, aber auch zusammen, Bearbeitungen unter anderem von Vivaldi, Corelli und Couperin spielen. Im zweiten Teil des Konzerts steht die französische Barockmusik im Mittelpunkt. Der musikalische Abend wird mit dem wohl bekanntesten Stück des französischen Barocks enden, der „Eurovisions-Fanfare“, dem Prelude von Marc-Antoine Charpentier, in einer Bearbeitung für Bläser und Orgel.

Ort: Zwölf-Apostel-Kirche, Carl-Theodor-Straße 2

Ansprechpartner: Prot. Dekanat, Tel. 06233 880 80



15.08.2019 18.00 - 20.00 Uhr

Das Kloster Groß-Frankenthal und der Fuchsbach – Eine Stadtführung auf den Spuren des Fuchsbachs

Einst war der Fuchsbach Baugrenze zwischen den Klöstern Groß- und Klein-Frankenthal. In einer spannenden Stadtführung können Sie mehr über den Fuchsbach, seine Funktion und dessen Bedeutung erfahren. Für Berufstätige und jene, die gerne zu später Stunde mehr über die Geschichte Frankenthals erfahren möchten, bietet Klaus Henninger eine zusätzliche Stadtführung an.

Ort: Treffpunkt Innenhof der Alten Post, Neumayerring

Ansprechpartner: Klaus Henninger, Tel. 06233 25315



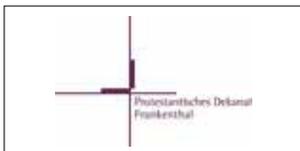
16.08.2019 **19.00 Uhr**

Jens Bunge & Uli Wagner – Mundharmonika & Gitarre

Nachdem sich ihre Wege zuvor bereits mehrfach gekreuzt hatten und auf Anhieb eine musikalische Seelenverwandtschaft zu spüren war, haben sich der evangelische Pfarrer und Mundharmonikaspieler Jens Bunge und der Gitarrist Uli Wagner im Jahre 1996 zum Duo zusammengetan. Das Repertoire der beiden umfasst Jazz Standards, Balladen, lateinamerikanische Rhythmen und konzertante Eigenkompositionen.

Dabei besticht die Virtuosität des musikalischen Globetrotters Jens Bunge, dessen chromatische Mundharmonika schon auf allen Kontinenten erklang, ebenso wie die einfühlsame Spielweise Uli Wagners auf der akustischen Gitarre und auf der mit sparsamen Effekten gespielten E-Gitarre.

Ort: Zwölf-Apostel-Kirche, Carl-Theodor-Straße 2
Ansprechpartner: Prot. Dekanat, Tel. 06233 880 80



16.08.2019 **19.00 Uhr**

Perron-Kunstpreis der Stadt Frankenthal (Pfalz) Preisverleihung und Ausstellungseröffnung

Die Stadt Frankenthal (Pfalz) lädt herzlich zur Feierstunde mit Preisverleihung und Ausstellungseröffnung, anlässlich des diesjährigen Perron-Kunstpreises, ein. Neben der Begrüßung durch Oberbürgermeister Martin Hebich, hält Herr Matthias Strugalla, Künstler und Mitglied der „Arbeitsgemeinschaft Pfälzer Künstler“ die Laudatio. Umrahmt wird die Feierlichkeit durch musikalische Beiträge von der Sopranistin Andrea Silber und Rainer Diehl am Klavier.

Der nach der Frankenthaler Künstlerfamilie Perron benannte Kunstpreis wurde nach 1985, 1991 und 1999, 2019 zum vierten Mal in der Sparte Plastik ausgeschrieben. Bei diesem Wettbewerb hatten sich 169 Künstlerinnen und Künstler aus dem gesamten Bundesgebiet, der Schweiz, Spanien und den Niederlanden mit insgesamt 312 Arbeiten beteiligt. Die Ausstellung ist vom 17.08. bis 08.09.2019 im Kunsthhaus zu sehen.

Ort: Kunsthhaus, Mina-Karcher-Platz 42a
Info: Zu den Öffnungszeiten des Kunsthhauses. Montags geschlossen
Ansprechpartner: kultur@frankenthal.de, Tel. 06233 89 456

Kunst- und Genusmarkt

24. August 2019

Auftritt von
Sigrun Schumacher
17.30 Uhr

im Garten des
Kunsthouses
Frankenthal

12-20 Uhr



FRANKENTHALER GESCHICHTE(N) – DAS MUSICAL

VON ERKENBERT
BIS STROHHUTFEST

06. - 08.09.2019
ERKENBERTRUINE

Vorverkauf

Städtische Musikschule

Montag bis Freitag: 10.00 -12.00 Uhr und 13.30 - 16.00 Uhr
Stephan-Cosacci-Platz 1

Bürgerservice Rathaus

Montag bis Dienstag: 8.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch: 8.00 - 14.00 Uhr
Donnerstag: 8.00 - 18.00 Uhr
Freitag: 8.00 - 12.30 Uhr
Rathausplatz 2-7

Theater Alte Werkstatt

Im Foyer des Theaters ist die Kasse geöffnet:
Dienstag und Freitag 10.00 - 13.00 Uhr
Mittwoch bis Freitag 17.00 - 19.00 Uhr
und eine Stunde vor Vorstellungsbeginn
Wormser Straße 109

Normalpreis: 15 EUR

Ermäßigt: 10 EUR

(Kinder, Schüler, Studenten,
Beeinträchtigte*)
Freie Sitzplatzwahl

*Schwerbehinderte mit
dem Merkmal B, für die
Begleitperson ist der
Eintritt frei



Sparkasse
Rhein-Haardt
Fair. Menschlich. Nah.



Howden



Stadtwerke
Frankenthal



KSB



RV Bank
Rhein-Haardt eG
Das Bank & mehr!



blumen
STADT
FRANKENTHAL



LOTTO STIFTUNG
RHEINLAND-PFALZ



JUWELIER SCHOLZ



RENOLIT
Relig on it.



Thalia



Stiegler
KOBLENZ
Pflanze am der Pfalz
...und der ganzen Welt
Bad Birkheim • Frankenthal • Kallbach • Speyer

Impressum

Stadtverwaltung Frankenthal (Pfalz)
Bereich Schulen, Kultur und Sport
Karolinenstraße 3
67227 Frankenthal (Pfalz)
Tel.: 06233 89-527

www.frankenthal.de

 www.facebook.com/stadt.frankenthal.pfalz
 [@stadtfrankenthal](https://www.instagram.com/stadtfrankenthal)

Hinweis: Nicht alle Veranstaltungsorte sind barrierefrei.
Bei Veranstaltungen ohne Angaben zum Eintritt ist der
Eintritt frei.